

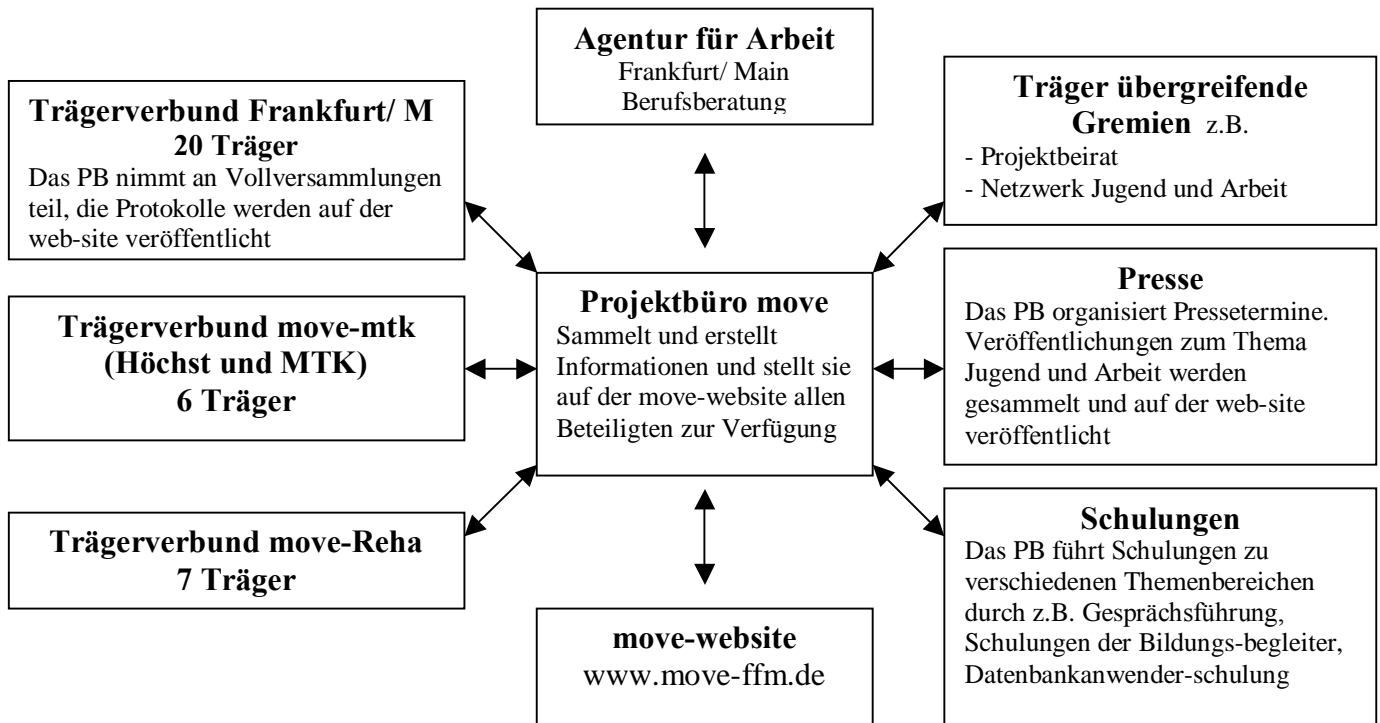
Die Kooperationsgemeinschaft von 20 beteiligten Träger und die Agentur kamen nach einem Jahr immerwährender kommunikativer Arbeit zu dem Schluss, dass ein Projektbüro als spezielle Einrichtung von Kommunikation, Koordination, Implementierung, Fortentwicklung und Schulung der Beteiligten unerlässlich ist. Gemeinsam einigte man sich auf einen Träger, der sonst keine weitere Funktion in diesem Arbeitszusammenhang inne hatte.

Das Projektbüro im Kooperationszusammenhang

Die Aufgaben des Projektbüros haben sich im Verlauf des Modellversuchs verändert.

Zu Beginn (01.07.2002) standen im Vordergrund:

- Eine Geschäftsordnung für alle Beteiligten entwickeln und abstimmen
- Teilnehmerverwaltung und –management durchführen
- Ein Dokumentationssystem einführen, Transparenz für alle Beteiligten herstellen
- Bedarfe an Modulen feststellen und einen Dozenten-/Expertenpool aufbauen
- Koordination und Moderation von Besprechungen
- Daten aufbereiten und zur Verfügung stellen
- Gremienarbeit (z.B.: ein Netzwerk Jugend und Arbeit aufzubauen)
- Einführung einer handlungsorientierten Kompetenzfeststellung (AC's)



Heute ist die Arbeit des Projektbüros stärker geprägt durch:

- Gremienarbeit (Projektbeirat; Netzwerke) und Einbeziehung anderer, städtischer oder hessenweiter Kooperationspartner;
- Betreuung (Regionale Administration) und Weiterentwicklung einer Teilnehmerdatenbank (e-NFS/ e-NFK); Schulungen hierzu;
- Statistische Aufbereitung von Daten aus e-NFS/ e-NFK
- Weiterer Ausbau der move-website als Kommunikationsplattform (jetzt auch mit Literaturhinweisen zu Didaktik und Methodik von Unterricht in der Benachteiligtenförderung, allgemeine Links zu Seiten der beruflichen Bildung; Presseveröffentlichungen; Grundlagenpapier des Netzwerks Jugend und Arbeit)
- Weiterentwicklung eines-Handbuches für alle am Projekt Beteiligten
- Lotseninfoveranstaltungen;
- Durchführung von Pressegesprächen;
- Durchführung einer weiteren move-Konferenz mit allen Beteiligten;
- Publizierung des regelmäßigen newsletters;